

The image displays a musical score for the piece "Maxglaner Zigeuner-Faschingsmarsch". It is arranged for five instruments: Horn 1 (Hbr.1), Horn 2 (Hbr.2), Trumpet (Ztr.), Guitar (Git.), and Bass (Bs.). The score is divided into two systems, each starting at measure 34 and 42 respectively. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 7/8. The guitar part includes a capo on the 8th fret. The bass line features a consistent eighth-note rhythmic pattern. The horn and trumpet parts play a melodic line with some rests. The score concludes with a "D.C." (Da Capo) instruction in the final measure of each system.

" MAXGLANER ZIGEUNER - FASCHINGSMARSCH "

Als Hexen, Zigeuner und herumziehendes Gesindel verkleidet, zogen vor dem ersten Weltkrieg, in den Faschingtagen die Maxglaner in die Innenstadt Salzburgs. Sie trieben Schabernack und machten alles unsicher, was nicht niet- und nagelfest war. Heute ist die Vorstadt Maxglan westlich vom Mönchsberg längst der Stadt Salzburg einverleibt. Diesem lustigen Faschingszug voran, marschierte eine Blechmusik, die Ihre Märsche in Molltonarten spielten, um die ungarische Zigeunerart besonders zu unterstreichen. Ein schwieriges Unterfangen, weil eben einmal die Molltonart dem alpenländischen Empfinden nicht behagte. Es klang immer nach einem Trauermarsch. In unserem Falle aber, ist der "Maxglaner Zigeuner - Faschingsmarsch" gut zu spielen und scheinbar sehr beliebt bei den Hackbrettmusikgruppen.

# Maxglaner Zigeuner-Faschingsmarsch

Tobi Reiser  
Bearb.: Walter Pichler

Hackbrett 1

Hackbrett 2

Zither

Gitarre

Bass

Stichnoten erst beim D.C.

Hbr.1

Hbr.2

Ztr.

Git.

Bs.

1 2.

Hbr.1

Hbr.2

Ztr.

Git.

Bs.

22